Gemeinde-Nachrichten
der Marktgemeinde Neudorf bei Staatz
Amtliche Mitteilung • Ausgabe 02/2015 www.neudorf.co.at • gemeinde@neudorf.co.at • Telefon +43(0)2523/8314 • Fax DW 9

Teiche in Neudorf

Eine Wasseruntersuchung ergibt für den Zapfenteich Neudorf eine ausgezeichnete Wasserqualität.

Die Wasserqualität der Teiche in Neudorf hat sich in der Vergangenheit sehr gut entwickelt. Eine heuer erstmals durchgeführte Wasseruntersuchung der Fa. Mapag bescheinigt dem Zapfenteich sogar einen ausgezeichneten Zustand gemäß Badegewässerverordnung 2009. Die Bevölkerung nimmt auch die Bademöglichkeit immer mehr in Anspruch, auch dies zeigt, dass das Teichklima sich in den letzten Jahren deutlich verbessert hat.

Fischen und Füttern verboten!

Damit das so bleibt sollte Ihr altes Gebäck, Biomüll, etc. nicht im Teich entsorgt werden. Die Fische vermehren sich dadurch einerseits zu stark, andererseits beginnen die tagelang herumschwimmenden Essensreste zu verfaulen und verschlechtern deutlich die Wasserqualität, vor allem bei so trockener Witterung wie heuer, wo ohnehin schon außergewöhnlich wenig Wasser in den Teichen ist.

Fischen ist in den Teichen von Neudorf grundsätzlich nicht gestattet! Ausgenommen von diesem Verbot sind ortsansässige Kinder, die ihre Freizeit rund um den Neudorfer Teich verbringen wollen. Trotzdem gilt auch hier, dass Mais, Brot, etc. nicht in den Teich geworfen werden darf. Für weitere Fragen kontaktieren Sie das Gemeindeamt.

Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger!

Mit der Ihnen vorliegenden Gemeindezeitung möchte ich Sie über die Tätigkeit in der Gemeinde, sowie gleichzeitig über mein erstes Jahr als Bürgermeisterin informieren. Ich wähle deshalb die schriftliche Form, da die in den vergangenen Jahren abgehaltenen Bürgerversammlungen in den Ortschaften „relativ“ wenige Interessierte ansprachen. Ich weiß, dass diese Information kein Ersatz für ein persönliches Gespräch sein kann, deswegen hier ein Hinweis auf meine Sprechstunde: ich stehe den Bürgern und Bürgerinnen jeden Dienstag von 18 bis 19 Uhr und jeden Freitag von 10 bis 11 Uhr gerne für Ihre Anliegen und Fragen zur Verfügung!

Seit dem Jahr 2000 steigen die Ertragsanteile des Bundes kontinuierlich an. Diese Ertragsanteile werden nach bestimmten Aufteilungsschlüsseln an die Länder und von dort weiter an die Gemeinden verteilt und stellen eine wesentliche Einnahmequelle der Gemeinden dar. Doch gleichzeitig nehmen im Gegenzug die laufenden Kosten für Sozialhilfe, Krankenanstalten- und Landesumlage von Jahr zu Jahr zu. Daher verbleiben nur zirka 30 Prozent der Bedarfszuweisungen in der Gemeinde und werden z.B. für Schulplätze (€ 2.000,-/Jahr und Kind), für den Ausbau der Kinderbetreuung (€ 5.600,-/Jahr und Kind) aber auch für allfällige Investitionen in Infrastruktur und für die Schuldentilgung verwendet.

Weiters sind projektbezogene Bedarfszuweisungen neben den eigenen kommunalen Steuern wie z.B. Kommunal- und Grundsteuer eine weitere wichtige Einnahmequelle unserer Gemeinde.

Ein paar Zahlen und Fakten zum Rechnungsabschluss 2014 der Gemeinde Neudorf: Auch im Jahr 2014 konnte trotz der rückläufigen Einnahmen wieder ein positives

Jahresergebnis erwirtschaftet werden. Den Gesamteinnahmen von € 2.497.340,04 stehen Ausgaben in der Höhe von € 2.428.208,81 gegenüber, woraus sich ein positives Jahresergebnis von € 69.131,23 ergab.

Weiters konnten im Jahr 2014 beispielsweise folgende Vorhaben des außerordentlichen Voranschlages realisiert werden:

- Straßenbau und –beleuchtung: € 92.699,34
- Güterwege: € 122.281,60
- Adaptierung FF – Haus Neudorf: € 60.636,06
- Ankauf Mannschaftswagen FF Kirchstetten: € 30.383,10
- Planungskosten Gräbensanierung: € 19.266,27
- Sanierung Friedhöfe: € 10.805,54

Es ist sehr erfreulich, dass der Schuldenstand der belastenden Schulden weiter reduziert werden konnte und sich derzeit auf € 211.263,64 beläuft.

Die Gebühreneinnahmen der Gemeinde beinhalten zweckgebundene Mittel, die für bestimmte Leistungen (=Gebührenhaushalte) von Wasserversorgung, Abwasserentsorgung

über Müllabfuhr usw. wieder ausgegeben werden. Diese Kosten werden nach einem gesetzlich vorgegebenen Rahmen auf die Bewohner aufgeteilt und so die Dienstleistungen, Instandhaltungen und Erweiterungen finanziert.

KOMSIS-Immobilienplattform: eine Chance für leerstehende Häuser und Grundstücke

Eine weitere neue Dienstleitung bietet Ihnen die Gemeinde ab sofort an: über die Homepage der Gemeinde Neudorf können Häuser bzw. Grundstücke auf einer öffentlich zugänglichen Plattform zum Verkauf oder zur Vermietung angeboten werden. Genauere Informationen zu diesem KOMSIS-System erhalten Sie am Gemeindeamt oder in dieser Gemeindezeitung im Artikel auf Seite 6.

Saubere Energie und Umweltbewusstsein

Mit unseren Photovoltaik-Anlagen (50 kWp nur auf öffentlichen Gemeindeflächen und –dächern) werden jährlich ungefähr 50.000 Kilowattstunden sauberer Strom produziert.

Zusätzlich setzt die Marktgemeinde jedes Jahr weitere Maßnahmen zur sinnvollen Nutzung und Einsparung von wertvollen Energie-ressourcen. So wurde zum Beispiel durch teil-weisen Austausch der alten Straßen-beleuchtung auf neue LED-Leuchten eine Energieersparnis von ca. 25 % erzielt, welche sich sehr positiv auf den Gemeindehaushalt auswirkt.

Kurz vor dem heurigen Kirtag habe ich gemeinsam mit Kathi Pelzer einen Tanzkurs für die Jugend initiiert. Dieser Tanzkurs wurde erfreulicherweise sehr gut angenommen, zahlreiche Jugendliche haben sich an den 3 Terminen im Jugendheim in Neudorf eingefunden und große Fortschritte gemacht – beim Burschenamt konnte sich jeder Besucher vom tänzerischen Können überzeugen.

Fahr nicht fort – kauf im Ort!

Ende April hat Fr. Herta Schuster ihr SPAR-Geschäft neben dem Gemeindeamt geschlossen. Herzlichen Dank nochmal auf diesem Wege für den langjährigen, engagierten Betrieb des Kaufhauses.

In Zukunft ist somit das Kaufhaus Fiby der letzte verbliebene Nahversorger für Neudorf.

Das Kaufhaus Fiby wird im Oktober und November komplett erneuert, das bestehende Geschäft wird sowohl technisch als auch optisch auf den neuesten Stand gebracht. Zu diesem Zweck muss der Verkaufsbetrieb für ca. 2 Monate in das Pfarrheim übersiedeln.

Die Versorgung der GemeindebürgerInnen mit Waren des täglichen Bedarfs ist auch eine Art Grundrecht, das für die Gemeinde und deren BürgerInnen gesichert und gewahrt werden sollte. Natürlich schafft die Nahversorgung in der Marktgemeinde Lebensqualität, bei deren Sicherung vor allem die Konsumenten gefordert sind. Wer außerdem noch regionale Produkte einkauft, trägt durch kurze Entfernung auch zum Klimaschutz und zu einer nachhaltigen Entwicklung von Neudorf bei. Kurz: wer auf seinen Nahversorger nicht verzichten will, sollte auch bei ihm einkaufen!

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst und den Kindern ein gutes und erfolgreiches Schuljahr!

Ihre Erni Rauscher

Abfallwirtschaftsverordnung neu

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Neudorf hat in seiner Sitzung am 20. Mai 2015 einstimmig eine Änderung der Abfallwirtschaftsverordnung beschlossen. Mit 1. Juli 2015 ist diese neue Regelung der Gebühren für die Müllbeseitigung in Kraft getreten. Im Zuge dieser Änderung wurden die Tarife für die Abfallentsorgung in der Marktgemeinde um ca. 10 % erhöht.

Diese Maßnahme ist notwendig geworden, da die Gemeinde von der NÖ Landesregierung aufgefordert worden ist, die Gebühren für die Abfallentsorgung kostendeckend festzusetzen.

Der Müllentsorgungsbetrieb der Gemeinde (Fa. Berthold) hat seine Preise um 10 % erhöht, weiters ist die letzte Gebührenanpassung bereits 2004 (!) durchgeführt worden.

Hier ein Tarif-Auszug aus der neuen Verordnung:

- Restmülltonne 120L: € 155,92 / Jahr
- Restmülltonne 240L: € 232,65 / Jahr
- Restmüllsack: € 4,90 / Stück
- Biotonne 120 L: € 148,55 / Jahr

Es wird nochmals eindringlich darauf hingewiesen, dass von der Müllabfuhr ausschließlich die am Gemeindeamt erhältlichen grauen Restmüllsäcke mitgenommen werden!

Aufgrund der bevorstehenden Umbauarbeiten beim Kaufhaus Fiby wurden auch die dort befindlichen Papiertonnen entfernt. Sie können aber natürlich weiterhin Ihre Papier- und Kartonabfälle jede Woche zu den Öffnungszeiten der Umwelthalle (Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr) gratis entsorgen!

Außenstände bei den Gemeindeabgaben

Die Marktgemeinde Neudorf macht aufgrund gegebener Anlässe neuerlich darauf aufmerksam, dass Außenstände an Gemeindeabgaben in Zukunft vermehrt kostenpflichtig gemahnt und in weiterer Folge bei Gericht eingetrieben werden. Zu den tatsächlichen Beträgen kommen dann noch Mahn- und Säumniszuschläge sowie allfällige Exekutionskosten hinzu. Es wird daher im Interesse der Abgabepflichtigen selbst um fristgerechte Begleichung der Vorschreibungen ersucht. Um sich vor eventuellen Versäumnissen zu schützen, empfiehlt es sich bei der jeweiligen Hausbank oder am Gemeindeamt einen Einziehungsauftrag einzurichten, der überdies noch Kosten spart. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie am Gemeindeamt.

Nächtliche Ruhestörungen

Eine Geburtstagsfeier oder ein gelegentliches gemütliches Beisammensein kann schon mal etwas länger dauern, hier wird auch sicher jeder der Anrainer dafür Verständnis zeigen.

Es sollte aber nicht zur täglichen Gewohnheit werden, bis spät in die Nacht lärmend im Garten zu sitzen und dadurch für unnötigen Zwist in der Nachbarschaft zu sorgen.

Bitte achten Sie auf die gesetzlichen Ruhezeiten (Nachtruhe ab 22:00 Uhr) und bedenken Sie, dass auch Sie sich nicht über andauernde Lärmbelästigung bis spät in die Nacht freuen würden.

Straßen sind kein Spielplatz

Immer wieder werden am Gemeindeamt gefährliche Situationen von Kindern, die auf der Straße spielen, gemeldet. Natürlich sind die Autofahrer verpflichtet, sich an die vorgeschriebenen Tempolimits zu halten. Besonders in Siedlungsgebieten ist dies aber oftmals nicht ausreichend, da immer wieder mit spielenden Kindern gerechnet werden muss.

Vorsicht beim Autofahren, wenn Sie dieses Verkehrszeichen sehen!

Vor allem ortsansässige Lenker und Lenkerinnen, die jeden Tag auf denselben Straßen unterwegs sind, sind verleitet, zu schnell zu fahren, da man die Strecken ohnehin sehr gut kennt. Bitte fahren Sie besonders in den Siedlungen langsam und vorsichtig, die Zeitersparnis durch Rasen ist hier wirklich zu vernachlässigen.

Aber nicht immer ist der Autofahrer alleine schuld. Die Erziehungsberechtigten sollten dafür sorgen, dass Kinder ihre Freizeit nicht auf vielfach stark befahrenen Straßen verbringen. Daher ein Aufruf an die Eltern: machen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren des Straßenverkehrs aufmerksam, damit Unfälle schon im voraus vermieden werden können.

Gehsteige sind für Fußgänger da!

In der gesamten Gemeinde werden Gehsteige oft als Radwege verwendet. Vor allem bei direkt an Häuserfronten verlaufenden Gehwegen ist es für Autofahrer, die aus Garagen, Einfahrten, etc. ausfahren wollen, auch im Schrittempo schwierig, herannahende Radfahrer rechtzeitig zu sehen und stehenzubleiben. Bitte benutzen Sie hier mit Ihren Rädern die Straße.

Hausnummern und Fahnen

Aufgrund der Nachfrage der Bevölkerung wird die Marktgemeinde Neudorf bei genügend Interesse eine Sammelbestellung von Fahnen durchführen. Falls Sie Interesse an einer Fahne zur Beflaggung Ihres Hauses haben melden Sie sich bitte am Gemeindeamt. Der Preis für die Fahnen steht noch nicht fest und richtet sich nach der Anzahl der zu bestellenden Fahnen.

Weiters wird in Erinnerung gerufen, dass Hausnummern laut Bauordnung beim Haus- oder Grundstückseingang deutlich sichtbar anzubringen sind. Man muss also von der Straße erkennen, um welches Haus es sich handelt. Vor allem in unserer Gemeinde ist die Orientierung für Ortsfremde aufgrund der oft nicht fortlaufenden Nummerierung teilweise sehr schwer.

offizielles Design der Hausnummern in der Marktgemeinde Neudorf

Falls Sie keine Hausnummer montiert haben bzw. eine neue kaufen möchten, können Sie am Gemeindeamt eine Hausnummer im einheitlichen, gut erkennbaren Design (blau-weiß) zum Preis von € 28,- erwerben.

Flüchtlinge

Aus den Bürgerkriegsgebieten wie Afghanistan, Irak, Somalia und Syrien kommen Flüchtlinge in unser Land. Wir alle haben die moralische Verpflichtung, diesen Menschen zu helfen.

Natürlich bestehen Sorgen und Ängste in der Bevölkerung, doch hier und jetzt sind Mut, Verantwortung und Menschlichkeit gefragt.

Es geht hier bei den Asylanten um Menschen, die auf der Flucht vor katastrophalen Umständen in ihrer Heimat sind und die genauso wie wir, die wir in Wohlstand geboren sind und in Österreich leben, ein Recht auf ein menschenwürdiges Leben in Sicherheit haben.

Bund und Land suchen Wohnraum in organisierten Unterkünften sowie in geeigneten Privatquartieren.

Die Beratungsbüros der Caritas in St. Pölten, Korneuburg und Wiener Neustadt stehen für Auskünfte zur Verfügung.

KOMSIS – Immobilien Plattform

Seit kurzem bieten wir unseren BürgerInnen, Wirtschaftstreibenden und allen, die es werden möchten, ein ganz neues Service.

Auf der Gemeinde-Webseite www.neudorf.co.at/immobilien gibt es eine einfach abfragbare Immobiliensuche. Hier können Interessierte schnell und übersichtlich Informationen zu verfügbaren Häusern, Wohnungen, Baugründen, aber auch zu Geschäftslokalen und Gewerbegrundstücken zum Kaufen oder Mieten in der Großgemeinde Neudorf finden.

Neben den gemeindeeigenen Immobilien und Flächen für private und betriebliche Zwecke können auch Privatpersonen ihre Objekte auf der Webseite kostenlos präsentieren.

Wollen Sie Ihre Immobilie oder Ihr Grundstück verkaufen oder vermieten?

Wenn Sie eine Immobilie oder ein Grundstück in Neudorf verkaufen oder vermieten möchten, freuen wir uns, wenn Sie dieses neue Service unserer Gemeinde nutzen.

Falls Sie Interesse haben, unsere Webseite als Werbeplattform für Ihre Immobilie einzusetzen, kontaktieren Sie uns! Das Gemeindeamt hilft Ihnen gerne bei der Vermarktung Ihres Objektes auf www.Neudorf.co.at/immobilien.

Sie können aber auch gerne selbstständig einen Eintrag in unsere Immobilien-Datenbank durchführen. Klicken Sie einfach direkt bei der Immobiliensuche auf „kostenlos inserieren“ und tragen Sie die Daten zu Ihrem Objekt online ein. Falls Sie dabei Hilfe benötigen steht Ihnen das Personal am Gemeindeamt gern zur Verfügung.

Weiches Wasser

Ende Mai ist der Spatenstich für die Errichtung einer Naturfilteranlage der EVN im Brunnenfeld Zwentendorf an der Zaya erfolgt.

Damit wird es möglich sein, auf schonende Weise durch feinste Filtration weiches Wasser zu gewinnen, womit auch die Wasserhärte im nördlichen Weinviertel von rd. 30° auf ca. 10-14°dH reduziert werden kann.

Auch Neudorf mit allen seinen Katastralgemeinden wird durch die EVN Wasser versorgt und daher von dieser Maßnahme profitieren. Wenn Sie also überlegen, sich eine Wasserenthärtungs-anlage anzuschaffen, berücksichtigen Sie bitte diese geplanten Baumaßnahmen.

Die Anlage wird vorrausichtlich 2016 in Betrieb gehen. „Durch die Naturfilteranlagen kann dem weit verbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten flächendeckend nachgekommen werden“, erklärt EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Raimund Paschinger.

Fotocredit: ©EVN/Zwefo

Friedhof Kirchstetten

Die Friedhofsmauer in Kirchstetten befand sich in einem sehr desolaten Zustand. Teile des Mauerwerks bröckelten immer wieder herab und der gesamte Mauerverbund hat sich bereits in Richtung der Gräber zu neigen begonnen, eine Sanierung bzw. Neuerrichtung war unumgänglich.

Die Gemeinde hat sich dazu entschlossen, die nördliche Mauer mit Betonfertigteilen komplett neu zu errichten. Ein neuer Zugang sowie ein abgetrennter Platz für Friedhofsabfälle wurden errichtet. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer, die ihre Freizeit bereitwillig dafür zur Verfügung stellten und auch weiterhin bei der Fertigstellung mithelfen!

Die Bauarbeiten sind mittlerweile großteils abgeschlossen, die Arbeiten am Kompostplatz und an den umliegenden Parkplätzen (Pflasterungen) bzw. Grünanlagen sind noch durchzuführen.

Sanierung Güterwege

Mitte August sind einige kleinflächige Sanierungen der Güterwege vorgenommen worden. Die schadhaften Stellen wurden mit einem neuartigen Verfahren ausgebessert, das eine längere Haltbarkeit der Straßen-abschnitte gewährleisten soll.

Nach Abschluss der Arbeiten war es notwendig, Splitt auf die frischen Flächen zu verteilen - Vorsicht vor allem beim Befahren mit zweispurigen Fahrzeugen!

WLAN Hauptplatz Neudorf

Seit kurzem wird der gesamte Hauptplatz der Gemeinde Neudorf mit kostenlosem WLAN versorgt – ein Service für die Neudorfer und die Besucher unserer Marktgemeinde. Das System befindet sich noch im Probebetrieb, der Zugang ist gratis und ohne Anmeldung möglich, allerdings ist die nutzbare Zeit derzeit auf eine halbe Stunde pro Tag limitiert.

Diese moderne Einrichtung wurde durch eine vorbildliche Kooperation und Unterstützung durch den örtlichen Internet-Anbieter, die Fa. Nanet, Franz Piller, errichtet. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Duathlon Volksschule Neudorf

In bewährter Weise fand auch heuer wieder zum Schulschluss der vom Tri Team Neudorf organisierte Duathlon der Volksschulkinder statt. Heuer durften zusätzlich zu den Kindern aus Wildendürnbach und Neudorf auch einige interessierte Kinder aus den Volksschulen von Staatz und Hagenberg teilnehmen.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt, die vielen Zuschauer konnten trotz großer Hitze einen schönen Sportvormittag der Kinder genießen.

Organisator Ronnie Pürkl und sein Team zeigten sich sehr zufrieden mit den sportlichen Leistungen und betonten einmal mehr das sportliche Engagement der teilnehmenden Kinder und die positive Auswirkung solcher Veranstaltungen auf die Gemeinschaft und den Zusammenhalt der Kinder untereinander.

Der Erlös des Duathlons kommt wieder den Kindern bzw. der Allgemeinheit zugute. Bisher wurde der Schwimmkurs der Volksschulkinder mitfinanziert und im vorigen Jahr konnte das Netz am Beachvolleyballplatz erneuert werden.

Matthäusmarkt - Radrennen Neudorf

Am 26. September findet am Hauptplatz in Neudorf wieder der alljährliche Matthäusmarkt ab 9 Uhr statt. Der DEV Neudorf sorgt für die Bewirtung, verbringen Sie einen schönen Septembervormittag mit Gulasch, Würstel und Getränken sowie regionalen Spezialitäten am Hauptplatz in Neudorf.

Bereits zum 7. Mal findet zeitgleich mit dem Markt das Radrennen statt. Start des Rennens

ist um 10:00 Uhr, das Tri Team Neudorf würde sich sehr freuen, wenn heuer auch wieder mehr einheimische Radfahrer die 26 km lange Strecke in Angriff nehmen würden. Als besonderen Ansporn werden die schnellsten aus der Großgemeinde mit Pokalen geehrt.

Zur Sicherheit der Fahrer und vor allem auch der Zuschauer und Marktbesucher werden der Hauptplatz und die Zufahrtsstraßen zum Hauptplatz während der Zeit des Radrennens für den Straßenverkehr gesperrt sein. Falls sie Ihr Auto für den Einkauf beim Kaufhaus Fiby benötigen, können Sie von Kirchstetten kommend bis zum Kaufhaus zufahren und dann in dieselbe Richtung wieder wegfahren.

Friedhof Neudorf

Teilweise stark aufgebrochener Asphalt und schiefe Pflastersteine sorgten für zahlreiche Stolperfallen bei den Friedhofsbesuchern in Neudorf.

Aus diesem Grund wurde der schadhafte Belag des Zugangs entfernt und mit Hilfe von Freiwilligen, Gemeinderäten und Gemeindearbeitern neu gepflastert. Gleichzeitig konnte auch der Vorplatz der Aufbahrungshalle barrierefrei gestaltet und einige kleinere Sanierungen am Friedhof vorgenommen werden. Die Umgebung des neu gepflasterten Areals wurde ebenfalls gesäubert und die alten Strauchreihen wurden entfernt.

Benutzen Sie den Parkplatz direkt neben dem Friedhof!

In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, dass Friedhofsbesucher möglichst den Parkplatz neben dem Friedhof benutzen sollen, anstatt entlang der Landesstrasse zu parken. Der Weg zum Friedhof ist hier genauso kurz, die parkenden Autos versperren hier aber nicht die Zufahrt bzw. schränken die Sicht der vorbeifahrenden Autos auf der Landesstraße ein.

Der neue Vorplatz der Aufbahrungshalle in Neudorf

Klassikfestival Schloss Kirchstetten

Die Open Airs (Hahn & Henne sowie Klassik unter Sternen VI) sowie alle 8 Vorstellungen der Oper „Der Liebestrank“ waren hervorragend besucht.

Ende September geht’s im Schloss Kirchstetten mit dem neuen Kammermusik-Zyklus „KonzertBlätter“ und der Kinderoper „Hänsel & Gretel“ am 27. September weiter. Am Wochenende darauf findet der „herbstKLANG Weinviertel“ mit ungewöhnlichen und frischen Konzertformaten statt, wie z.B. einer Pralinenverkostung oder auch mit dem Spitzenensemble „da Blechhaufn“ aus dem Burgenland bei „Brass & Wine“ am 4. Oktober.

Restkarten für die anstehenden Vorstellungen erhalten Sie wie gewohnt bei www.oeticket.com oder bei allen ÖTicket-Vorverkaufsstellen wie Raiffeisenbanken, Erste Bank/Sparkassen, Libro, Media Markt/Saturn u.a.) sowie eventuell an der Abendkassa.

Stimmungsvolles Ambiente bei „Klassik Unter Sternen VI“

VERMEIDUNG VON LEBENSMITTELN IM ABFALL: EINKAUF VON LEBENSMITTELN FÜR DEN TÄGLICHEN GEBRAUCH

WER WILL **DER KANN SORGSAM** MIT LEBENSMITTELN **UMGEHEN**

22 Müllvermeidungs und Einkaufs TIPPS

Vor dem Einkauf und Kochen:

Beachten Sie optimale Einkaufsmengen (für wie viele Personen wird gekocht) und planen Sie vor dem (großen) Einkauf!

1. Kaufen Sie immer mit einer Einkaufsliste.
2. Überprüfen Sie vor dem Einkauf, welche „Schätze" sich noch im Vorrats- und Kühlschrank befinden.
3. Planen Sie Wochenmenüs unter Berücksichtigung von Angeboten der Saison.
4. Gehen Sie nie hungrig einkaufen.
5. Vermeiden Sie zusätzliche Abfälle, indem Sie zum Einkaufen immer mit Einkaufstasche, Korb, Baumwoll-Taschen, Netze oder Faltkisten gehen.

Während des Einkaufs:

6. Wenn möglich nutzen Sie Gemüse- und Obstmärkte, da dort die Ware unverpackt in der benötigten Menge zu erwerben ist.
7. Greifen Sie nur dann zu Lebensmitteln, die kurz vor dem Ablauf des Haltbarkeitsdatums günstig angeboten werden, wenn Sie diese sofort verarbeiten oder verzehren können. Wenn nicht, dann belassen Sie diese Produkte im Regal. Sonst kaufen Sie nur Lebensmittel zum Wegwerfen.
8. Achten Sie besonders bei verbilligten Großpackungen darauf, dass die gesamte Menge auch tatsächlich aufgebraucht werden kann.

TiPP

Eine (Mehrweg-)Pfandflasche kann bis zu ca. 60 Mal wiederbefüllt werden!

9. Weg zum Einkaufen: am besten zu Fuß, mit dem Fahrrad oder nur der Großeinkauf mit dem Auto.
10. Verwenden Sie in „normalen" Supermärkten nicht immer ein Sackerl für das Abwiegen von Obst und Gemüse, sondern wiegen Sie die Ware ab und legen Sie diese in den Korb, die Pickerln dazu geben Sie an der Kasse ab.
11. Bevorzugen Sie in Supermärkten prinzipiell Ware ohne Verpackungen bzw. Umverpackungen.
12. Achten Sie auf Waren, die in Mehrwegverpackungen angeboten werden.
13. Kaufen Sie Gemüse und Obst, das bei uns gerade Saison hat. Dieses wird nicht nur umweltfreundlicher produziert, sondern ist meist auch wesentlich billiger.

TiPP

Nutzen Sie dazu den Saisonkalender von „die umweltberatung" – www.umweltberatung.at

14. Beachten Sie auch, dass mehrere kleine Verpackungsgrößen oft nicht nur teurer sind als eine große, sondern auch wesentlich mehr Verpackungsmüll ergeben. Vergleichen Sie am Preisschild den Preis pro Kilogramm, Liter oder Stückzahl. Kaufen Sie die Kleinpackungen nur dann, wenn Sie nur eine geringe Menge brauchen.
15. Fertiggerichte und Halbfertiggerichte werden energie- und verpackungsaufwändig hergestellt und sind meist teurer als Selbstgekochtes. Zudem sind die Portionsgrößen von Fertiggerichten meist so bemessen, dass entweder ein Hungergefühl oder Speisereste übrigbleiben. Lesen Sie auf alle Fälle die lange Liste von Zusatzstoffen, bevor Sie sich (dagegen) entscheiden.
16. Greifen Sie mehr zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von „Bio-Lebensmitteln" unterstützen Sie eine Umwelt schonende Landwirtschaft und eine artgerechte Tierhaltung. Die biologische Landwirtschaft erzeugt Lebensmittel ohne den Einsatz chemisch-synthetischer Dünge- und Pflanzenschutzmittel.

TiPP

Das Leitungswasser sollte der Durstlöscher Nr. 1 sein.

17. Unser Leitungswasser genießt weltweit den besten Ruf. Nicht nur dass Sie sich den Einkauf und die Transportwege ersparen, benötigt das Wasser aus der Leitung weder Kühlung noch Verpackung. Sie haben auch immer die „richtige" Menge daheim.
18. Ein Fruchtsirup gemixt mit Leitungswasser ist nicht nur ein wahrer Genuss, sondern auch sehr umweltfreundlich. 1 Liter Sirup ergibt mindestens 7 Liter süßen Saft.

TiPP Bevor Sie sich für Aluminium-Getränkedosen entscheiden, denken Sie an die umweltschädliche Produktion (Rohstoffförderung, Energieverbrauch) derselben. Aluminium ist auf Grund seiner Stabilität und Leichtigkeit gut für den Fahrzeugbau – aber brauchen wir es wirklich für die Getränkeverpackung?

die niederösterreichischen ABFALLverbände

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

ARA SYSTEM · bawu · HYPO INVESTMENTBANK AG · ORF NÖ · NÖN · KURIER · Hit FM

Termine

Pfarrkaffee	So	20. Sept. 2015	15:00 Uhr	Sportvolksschule Neudorf
Blutspenden	Di	22. Sept. 2015	17:00 – 19:00 Uhr	FF-Haus Zlabern
Vier Jahreszeiten – Konzert	Do	24. Sept. 2015	19:30 Uhr	Schloss Kirchstetten
Klassische Moderne – Konzert	Fr	25. Sept. 2015	19:30 Uhr	Schloss Kirchstetten
Matthäusmarkt	Sa	26. Sept. 2015	09:00 Uhr	Hauptplatz Neudorf
Radrennen	Sa	26. Sept. 2015	10:00 Uhr	Hauptplatz Neudorf
Operngala – Konzert	Sa	26. Sept. 2015	19:30 Uhr	Schloss Kirchstetten
Hänsel & Gretel – Kinderoper	So	27. Sept. 2015	16:00 Uhr	Schloss Kirchstetten
Leidenschaftl. Musik & Pralinenverkostung	Fr	02. Okt. 2015	19:30 Uhr	Schloss Kirchstetten
Melodien der 20er bis 50er Jahre	Sa	03. Okt. 2015	19:30 Uhr	Schloss Kirchstetten
Brass & Wine	So	04. Okt. 2015	15:00 Uhr	Schloss Kirchstetten
Pfarrkaffee	So	18. Okt. 2015	15:00 Uhr	Sportvolksschule Neudorf
Pfarrkaffee	So	15. Nov. 2015	15:00 Uhr	Sportvolksschule Neudorf

ZIVILSCHUTZ ÖSTERREICH

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm

3. Oktober 2015

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag **3. Oktober 2015** ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Weitere Informationen finden Sie auf

www.siz.cc

Achtung:
Am 3. Oktober keine Notrufnummern blockieren

Bedeutung der Signale

Warnung

3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung

1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Österreichischer Zivilschutzverband (ÖZSV), Am Hof 4, 1010 Wien, Wien

Kontakt & Amtszeiten

Marktgemeinde Neudorf bei Staatz, 2135 Neudorf 19
Telefon: +43(0)2523 / 8314, Fax: +43(0)2523 / 8314 DW 9
Web: http://www.neudorf.co.at, Email: gemeinde@neudorf.co.at
Amtszeiten: Mo-Do 8-12 Uhr, 13-16 Uhr und Fr 8-12 Uhr
Parteienverkehr: Di 8-12 und 16-19 Uhr, Fr 8-12 Uhr